

SPD Fraktion

im Ortsbeirat Dortelweil

2. Der Magistrat der Stadt Bad Vilbel wird gebeten, die durch die erfolgte Verschiebung der Trassenführung in Richtung Süden (direkt hinter der Niddabrücke am Sportgelände Dortelweil) neu entstandene Freifläche von ca. 200 qm so zu gestalten, dass dort eine Aufenthaltsqualität für die an dieser Stelle in großer Zahl verkehrenden Radfahrer und Fußgänger entsteht. Dies soll z.B. erreicht werden, durch Einsatz von Gras und Anpflanzung von einheimischem Gehölz, jedoch auch durch Anbringung weiterer Sitzgelegenheiten, siehe die Liegebänke am Storchennest Gronau. Zudem können Schautafeln angebracht werden, die auf den Ortsteil Dortelweil mit seiner Historie, Sehenswürdigkeiten und die Gastronomie hinweisen. Denkbar auch die Fortsetzung des vom Bildungsforum Dortelweil initiierten Naturlehrparks Kies an dieser Stelle.

Begründung:

Die neu geschaffene Freifläche ist derzeit nur als nutzlose Freifläche erkennbar, die aber durch ihren Standort vor den Toren von Dortelweil und an vielbegangener und vielbefahrener Örtlichkeit als sehr geeignet erscheint, zu verweilen. Die Voraussetzungen dafür müssen noch geschaffen werden. Die Ausgestaltung kann vielfältig sein, weshalb wir im Antrag Beispiele genannt haben, die diskutabel sein sollen. Eine reine Einsatz von Gras würde wohl dazu führen, dass die Fläche immer wieder als Abkürzung zur Brücke genutzt würde und somit zur Schlammfläche würde. Bild anbei.



